Protokoll über die öffentliche Sitzung des Ortsrates Hunteburg

---

Sitzungsdatum:	Donnerstag, den 09.04.2026
Beginn:	19:00 Uhr
Ende	19:43 Uhr
Ort, Raum:	Hunteburg, Aula der Wilhelm-Busch-Schule Hunteburg, Dammer Straße 5, 49163 Bohmte

Anwesend:

Ortsbürgermeister
Franz-Josef Kampsen

Ortsratsmitglieder
Elisabeth Düvel
Ralf Kasper
Heinz-Josef Klanke
Frank Mosel
Christian Schröder
Martin Schütz
Michael Witte

beratende Mitglieder
Jan Fröhling
Markus Helling
Michael Unthan

Von der Verwaltung
Bürgermeister Markus Kleinkauertz
Erster Gemeinderat Thomas Rehme

Abwesend:
Stefan Helling

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1	Eröffnung der Sitzung
2	Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
3	Feststellung der Tagesordnung
4	Genehmigung des Protokolls vom 5. März 2026
5	Einwohnerfragestunde I

6 39. Änderung des Flächennutzungsplans und Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 130 "Solarpark Schwege"; Aufstellungsbeschlüsse
Vorlage: BV/013/2026

7 Einziehung der Gemeindestraße "Zweiter Tannenwall" (8007) und eines Teilstücks der Gemeindestraße "Querwall" (5005)
Vorlage: BV/076/2026

8 Bericht der Verwaltung

9 Anträge und Anfragen

10 Einwohnerfragestunde II

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung der Sitzung

Ortsbürgermeister Franz-Josef Kampsen eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Insbesondere Herrn Westendorf vom Wittlager Kreisblatt und die zahlreichen Zuhörer. Ortsbürgermeister Franz-Josef Kampsen weist darauf hin, dass alle Wortbeiträge während der Sitzung wieder aufgezeichnet werden, um die Erstellung des Protokolls zu erleichtern.

zu 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit werden festgestellt.

zu 3 Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung mit den öffentlichen Tagesordnungspunkten 1 – 10 wird festgestellt.

zu 4 Genehmigung des Protokolls vom 5. März 2026

Die Genehmigung des Protokolls über die Sitzung vom 05. März 2026 wird vertagt, da das Protokoll den Ortsratsmitgliedern noch nicht vorliegt.

zu 5 Einwohnerfragestunde I

Frau Frederike Helling, Zum Voßkamp 8, Hunteburg fragt an, ob ihre Argumente zum Solarpark Schwege gehört werden. Ihre Nachbarschaft habe heute noch eine schriftliche Einlassung abgegeben und möchte wissen, ob diese Stellungnahme allen Ortsratsmitgliedern bekannt ist. Der weitere Kompromissvorschlag sei nunmehr eine weitere Flächenreduzierung um 10 ha. Sie möchte wissen, ob dieses Anliegen berücksichtigt wird. Bürgermeister Markus Kleinkauertz teilt mit, dass er sicher sei, dass die Ortsratsmitglieder alle Belange und Argumente in die Entscheidung miteinbeziehen.

zu 6 39. Änderung des Flächennutzungsplans und Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 130 "Solarpark Schwege"; Aufstellungsbeschlüsse Vorlage: BV/013/2026

Ein Vorhabenträger beabsichtigt die Errichtung und den Betrieb eines Solarparks im Bereich der Ortschaft Schwege. Die geplante Photovoltaik-Freiflächenanlage dient der Erzeugung erneuerbarer Energien und leistet einen Beitrag zur Umsetzung der kommunalen sowie übergeordneten energie- und klimapolitischen Ziele.

Der geplante Standort mit einem Areal von ca. 74 ha ist derzeit planungsrechtlich nicht für die Errichtung einer Photovoltaik-Freiflächenanlage vorgesehen. Zur Schaffung der planungsrechtlichen Voraussetzungen ist daher die Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplans erforderlich. Da der Bebauungsplan nicht aus den Darstellungen des Flächennutzungsplans entwickelt werden kann, ist dieser im Parallelverfahren zu ändern.

Die Planung orientiert sich in ihrer Zielsetzung und ihrem Umfang an vergleichbaren Vorhaben, insbesondere dem direkt angrenzenden Solarpark Venne mit ca. 10 ha. Die konkreten Ausgestaltungen (Anlagentyp, Höhe, Einfriedung, Ausgleichsmaßnahmen) werden im weite-

ren Verfahren festgelegt und geprüft. Der Vorlage beigefügt ist eine erste Präsentation der Fa. Renino als Vorhabenträger zum geplanten Solarpark. Darüber hinaus ist eine Vorstellung in der Sitzung vorgesehen.

Die Kosten für das Bauleitplanverfahren einschließlich erforderlicher Gutachten sollen vollständig vom Vorhabenträger übernommen und vertraglich geregelt werden.

Der Vorhabenträger hat zwischenzeitlich eine Flächenreduzierung des PV-Parks Schwege vorgenommen und eine aktuelle Präsentation bzgl. der aktuellen Planungen vorgelegt, die Gegenstand der zufassenden Beschlüsse ist.

Ortsbürgermeister Franz-Josef Kampsen erklärt, dass er sich für eine zukünftige Begrenzung weiterer PV-Parks in der Ortschaft Hunteburg einsetzen wird, um weitere Flächeninanspruchnahmen durch PV-Parks in der Ortschaft Hunteburg zu verhindern. Eine Begrenzung auf 1 % der Gesamtfläche wäre für die Ortschaft Hunteburg möglich.

Erster Gemeinderat Thomas Rehme stellt den weiteren Verfahrensgang des anstehenden Bauleitverfahrens dar.

Beschluss:
Der Ortsrat Hunteburg empfiehlt dem Verwaltungsausschuss und dem Gemeinderat die Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 130 „Solarpark Schwege“ für die Errichtung und den Betrieb eines Solarparks zu beschließen. Der Flächennutzungsplan soll im Parallelverfahren gemäß § 8 Abs. 3 BauGB geändert werden.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	6
Nein:	1
Enthaltung:	1

zu 7 Einziehung der Gemeindestraße "Zweiter Tannenwall" (8007) und eines Teilstücks der Gemeindestraße "Querwall" (5005) Vorlage: BV/076/2026

In der Sitzung am 20. März 2025 hat der Rat der Gemeinde Bohmte den Beschluss gefasst, die Gemeindestraße Nr. 8007 „Zweiter Tannenwall“ und ein Teilstück der Gemeindestraße Nr. 5005 „Querwall“ bezogen auf die Flurstücke Gemarkung Schwege, Flur 25, Flurstück 32 und Gemarkung Schwege, Flur 23, Flurstück 2 einzuziehen, da diese Wege keine Verkehrsbedeutung mehr haben und das Verfahren zur Bekanntmachung der Einziehung durchzuführen. Eine Karte, in welche die Gemeindewege dargestellt sind, liegt den Ratsmitgliedern vor.

Die Ankündigung der Einziehungsabsicht der Gemeindewege wurde mit Bekanntmachung vom 03. April 2025, ausgehängt am 07. April 2025, ortsüblich bekannt gemacht.

Innerhalb von drei Monaten nach Bekanntmachung der Ankündigung sind keine Bedenken gegen die angekündigte Einziehung der Gemeindewege vorgebracht worden.

Insofern kann die Einziehung der Gemeindestraße Nr. 8007 „Zweiter Tannenwall“ und des Teilstücks der Gemeindestraße Nr. 5005 „Querwall“ mit Wirkung zum 04.05.2026 bekannt gemacht werden.

Beschluss:
Der Rat der Gemeinde Bohmte sollte die Einziehung der Gemeindestraße Nr. 8007 „Zweiter Tannenwall“ und des Teilstücks der Gemeindestraße Nr. 5005 „Querwall“ mit Wirkung zum 04.05.2026 beschließen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	8
Nein:	0
Enthaltung:	0

zu 8 Bericht der Verwaltung

Es liegen keine Berichtspunkte vor.

zu 9 Anträge und Anfragen

Es liegen keine Anträge oder Anfragen vor.

zu 10 Einwohnerfragestunde II

Herr Torsten Wlecke, Heidhörstenweg 18, Hunteburg teilt mit, dass er in der Berichterstattung des Wittlager Kreisblatts gelesen habe, dass in der Gemeinde Bohmte für 32 Windkraftanlagen ein Kompensationsausgleich in Höhe von 14,7 Mio. € gezahlt müsste und die notwendigen Flächen für die entsprechende Kompensation in der Gemeinde Bohmte nicht vorhanden wären. Warum soll nun die große Flächeninanspruchnahme durch den Ps-Park Schwege erfolgen? Bürgermeister Markus Kleinkauertz teilt mit, dass die Berichtserstattung falsch ist. In der Gemeinde Bohmte existieren sechs Windkraftanlagen und alle Kompensationen für die sechs Anlagen sind auf dem Gebiet der Gemeinde Bohmte erfolgt.

Herr Peter Freitag, Zum Vosskamp 6, Hunteburg fragt an, warum nunmehr eine PV-Park-Begrenzung auf 1 % der Gesamtfläche für Ortsratsmitglieder denkbar ist, obwohl der Ortsrat Hunteburg zuvor für Einzelfallentscheidungen ohne Begrenzung gestimmt hat. Bei einer 1 %-Flächenbegrenzung für Hunteburg würde die gesamte Belastung durch PV-Anlagen in Schwege stattfinden.

Frau Frederike Helling, Zum Voßkamp 8, Hunteburg fragt an, wann bzw. bei welcher Begrenzungsgröße – aus Sicht des Ortsrats Hunteburg – die Belastung durch PV-Freiflächenanlagen „das Maß für die Ortschaft Hunteburg voll ist?“ Herr Witte ist der Ansicht, dass ein PV-Park zusammenhängende Flächennutzungen in entsprechender Größe haben muss, damit ein wirtschaftlicher Betrieb möglich ist. Der PV-Park Schwege hat nach seiner Beurteilung zumutbare Rahmenbedingungen.

Herr Valentin Helling, Zum Voßkamp 8, Hunteburg fragt an, ob den Ortsratsmitglieder bekannt ist, dass der geplante PV-Park Schwege der größte in Niedersachsen wäre.

Herr Martin Schmidt, Zum Voskamp 1, Hunteburg fragt an, warum bei den Planungen der möglichen PV-Parks nur auf die Ortschaft Hunteburg geschaut wird, statt die gesamte Gemeinde Bohmte zu betrachten. Bürgermeister Markus Kleinkauertz ist der Ansicht, dass alle Belange im weiteren Verfahren aus Sicht der Ortschaft und der Gemeinde ausgewogen in die Entscheidungen der Mitglieder der Gremien einbezogen werden. Daneben ist teilt er mit, dass er natürlich Nachteile für die Landwirtschaft und das Landschaftsbild erkennt. Auch

gebe es Gründe für eine grundsätzliche Begrenzung der Flächeninanspruchnahme durch PV-Freiflächenanlagen; der Ortsbürgermeister habe die entsprechende politische Diskussion heute eröffnet.

Ortsbürgermeister Franz-Josef Kampsen schließt um 19:43 Uhr die öffentliche Ortsratssitzung.

Franz -Josef Kampsen Ortsbürgermeister	Markus Kleinkauertz Bürgermeister	Thomas Rehme Erster Gemeinderat gleichz. Protokollführer